



## Flammen schreiben

Hallo Lilli :) )

Danke für den Kommentar. Ich bin immer wieder überrascht wie viel unterschiedliche Lesarten der Text anscheinend zulässt o.o Deine Lesart gefällt mir sehr gut : D

Das Wort in der letzten Silbe sollte Asche-Nest heißen. Ist wahrscheinlich etwas blöd gewählt^^ mir ging es darum ein Komposita an der Stelle einzubauen, das sowohl verbranntes wertloses ausdrückt, als auch die Option auf neues (Nest, wie Vogelbrut, Nachwuchs) Sollte ich das lieber zu Aschenrest abwandeln?

Der Handlungs-Inhalt des Gedichtes ist, dass das lyrische Ich seine selbst-produzierten Texte im Feuer verbrennt. Was da am Ende mit ihm zusammen friert, ist die Ascheflocke, auf der noch ein einziger Buchstabe steht. Sie kühlt aus, genau wie der Raum auskühlt, wenn das Feuer aus ist (physikalisch gesprochen^^).

Kennst du das Gemälde "Der arme Poet" von Carl Spitzweg? Das hatte ich beim schreiben im Kopf.

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).